

Anfrage über die Situation von gut qualifizierten Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern

eröffnet am 27. Januar 2015

Sieben Monate und 45 Absagen: So lange dauert es im Schnitt, bis gut Qualifizierte in der Schweiz eine neue Stelle bekommen. Dies ist das Ergebnis einer Umfrage von Lee Hecht Harrison (LHH) im Frühling 2014 (siehe «Tages-Anzeiger» vom 22. Mai 2014). Laut «HR und Leadership.ch» sind 70 Prozent der heute registrierten Arbeitslosen in der Schweiz als Fachkräfte und höher qualifiziert eingestuft, 15 Prozent haben höhere Abschlüsse (Universität, FH, TS). Die grosse Mehrheit verfügt über Berufserfahrung, nur knapp 15 Prozent sind Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger. Bei ganz Jungen ab Ausbildung und mit steigendem Alter steigt gar das Risiko, in die Sozialhilfe abzugleiten.

Deshalb unsere Fragen an den Regierungsrat:

1. Wie begegnet man bis dato dieser besorgniserregenden Entwicklung im Kanton Luzern?
2. Welche spezifisch auf die Gruppe der gut Qualifizierten ausgerichtete persönliche Beratung, Weiterbildung, Marketing- und Headhuntingmassnahmen existieren aktuell bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV)?
3. Ist gewährleistet, dass die persönlichen RAV-Beraterinnen und -Berater durch ihren persönlichen Werdegang und eine einschlägige Ausbildung die gut ausgebildete Klientel, wie vor allem auch die Hochschulabsolventen, fachkundig genug wie effizient unterstützen können?
4. Was ist diesbezüglich mittelfristig beziehungsweise langfristig auf der Ebene der RAV geplant?
5. Was wird durch den Kanton in Prävention gemacht?
6. Ist die Regierung bereit, sich bei der Zentralschweizer Wirtschaft für die Anstellung lokaler Arbeitnehmender einzusetzen? Was tut sie allenfalls schon?
7. Dass durch die verschiedensten Umstände Menschen zu Sozialhilfeempfängern werden, muss möglichst verhindert werden, ganz besonders auch gut qualifizierte. Gibt es hier Zahlen, wie viele dies aktuell im Kanton Luzern sind und wie diese Gruppe bezüglich Geschlecht, Ausbildung, Alter, Zivilstand und Herkunft zusammengesetzt ist ?

Hess Ralph
 Zemp Baumgartner Yvonne
 Odermatt Marlene
 Meyer Jörg
 Schneider Andy
 Zopfi-Gassner Felicitas
 Truttmann-Hauri Susanne
 Mennel Kaeslin Jacqueline
 Dettling Trix
 Reusser Christina
 Rebsamen Heidi
 Frey Monique
 Bucher Michèle
 Stutz Hans
 Meile Katharina
 Hofer Andreas
 Töngi Michael
 Graber Michèle